

GESONDERTER NICHTFINANZIELLER KONZERNBERICHT

NACHHALTIGKEIT BEI DELIVERY HERO

Nachhaltiges Denken und Handeln auf Basis fester Werte und Prinzipien – das sind wesentliche Grundlagen des Erfolges von Delivery Hero. Das Unternehmen übernimmt Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und folgt dem Leitbild der nachhaltigen Entwicklung. Damit trägt es dazu bei, stabile ökonomische, soziale und ökologische Rahmenbedingungen für heutige und künftige Generationen zu schaffen. Bei der Verfolgung ökonomischer Interessen im Geschäftsalltag achtet der weltweit agierende Lieferdienst auch auf ökologische, gesellschaftliche und ethische Aspekte.

GRUNDLAGEN DER BERICHTERSTATTUNG

Der vorliegende gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht (NFB) der Delivery Hero Gruppe (im Folgenden Delivery Hero) wurde entsprechend der in §§ 315c bzw. 289b bis e HGB geforderten Angaben bezüglich wesentlicher Umweltbelange, Arbeitnehmerbelange, Sozialbelange, zur Achtung der Menschenrechte sowie zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung erstellt. Der NFB wurde in Orientierung an die GRI Standards der Global Reporting Initiative angefertigt.

Innerhalb der einzelnen Aspekte wird auf die zugrundeliegenden Konzepte und Due-Diligence-Prozesse eingegangen sowie vorliegende Ergebnisse berichtet. Gemäß § 315b Abs. 1 Satz 3 HGB wird zu einzelnen Aspekten auch auf nichtfinanzielle Angaben im zusammengefassten Lagebericht verwiesen. Zudem werden durch den NFB wesentliche Risiken gemäß § 289c Abs. 3 Nr. 3 und 4 HGB berichtet, sofern

die Angaben für das Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage des Konzerns sowie seiner Auswirkungen auf die nichtfinanziellen Belange erforderlich sind.

Delivery Hero hat bisher keine steuerungsrelevanten nichtfinanziellen Leistungsindikatoren gemäß § 289c Absatz 3 Nr. 5 HGB festgelegt. Zudem besteht kein direkter Zusammenhang zwischen den im Jahresabschluss ausgewiesenen Beträgen gemäß § 289c Absatz 3 Nr. 6 HGB und den nichtfinanziellen Belangen.

BESCHREIBUNG DES GESCHÄFTSMODELLS

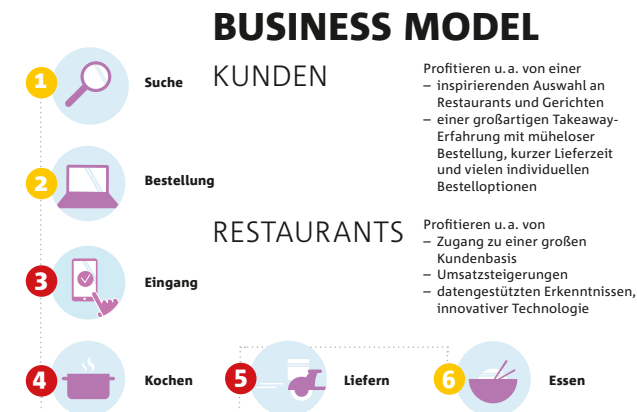
Die Delivery Hero AG wurde 2011 mit Sitz in Berlin gegründet und ist die Muttergesellschaft der Delivery Hero Gruppe. Diese umfasst insgesamt 137 Unternehmen weltweit. Die Delivery Hero AG übernimmt neben der Steuerung des Konzernverbunds eine Bandbreite von IT-, Marketing- und sonstigen Dienstleistungen, insbesondere kaufmännische und technische Beratungsleistungen. Ferner nimmt die Delivery Hero AG als Konzernholding zentrale Funktionen wie Konzerncontrolling und -rechnungslegung, Öffentlichkeitsarbeit, Investor Relations, Risikomanagement sowie das Personalmanagement wahr.

Die Delivery Hero Gruppe bietet Online-Essenbestelldienste in über 40 Ländern auf fünf Kontinenten an. Die regionalen Segmente der Delivery Hero Gruppe sind Europe, Asia, die MENA-Region, Americas und Australien, wo Dienstleistungen im Bereich des Online Food Ordering und Online Food Delivery angeboten werden.

Die Delivery Hero Internetplattformen sind auf die lokalen Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten, die aus einer Vielzahl an Lieferdiensten in ihrer Region wählen und aus deren Speisekarten Essen einsehen bzw. bestellen können. Neben dem Bereich Online-Food Ordering bietet der Konzern über einen Teil der Plattformen wie foodora, foodpanda und weiterer Marken zudem die Auslieferung des Essens an seine Kunden an. Die Koordination der Fahrer-Flotte erfolgt mittels einer selbstentwickelten Dispatch Software.

Delivery Hero erzielt einen Großteil des Umsatzes aus Provisionen auf getätigte Bestellungen. Diese Provisionen basieren auf einem vertraglich festgelegten Prozentsatz des Bestellwertes. Der Prozentsatz variiert je nach Land, Art des Restaurants und den bereitgestellten Dienstleistungen, wie zum Beispiel der Nutzung eines Point of Sale-Systems, Last Mile Delivery und Unterstützung beim Marketing.

Weitere Informationen über das Geschäftsmodell von Delivery Hero finden Sie im Lagebericht.



STRATEGIE UND MANAGEMENT

CORPORATE GOVERNANCE UND NACHHALTIGKEIT

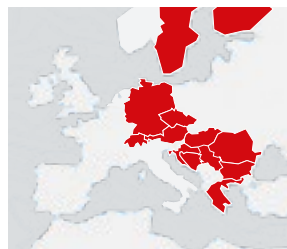
Die von der Delivery Hero AG gelebte Corporate Governance steht für eine verantwortungsbewusste, transparente und auf langfristigen Erfolg ausgerichtete Führung und Kontrolle. Die nachhaltige Unternehmenskultur der Integrität und Verantwortung beruht dabei grundlegend auf dem Vertrauen, das Kunden, Aktionäre und Geschäftspartner dem Konzern entgegenbringen. Zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung gehört für Delivery Hero auch, das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung zu fördern, dieses in die Entscheidungsprozesse zu integrieren und im täglichen Geschäftsleben zu berücksichtigen.

62 Die geographische Vielfalt von Delivery Hero bringt eine Vielzahl verschiedener kultureller, ökonomischer und auch ökologischer Chancen und Herausforderungen mit sich. Deshalb ist es unser Ziel, sicherzustellen, dass unsere Geschäftspartner, Dienstleister und Lieferanten denselben hohen ethischen Grundsätzen folgen, denen sich Delivery Hero verpflichtet hat.

Die Delivery Hero AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Sie unterliegt daher den Vorschriften des deutschen Aktiengesetzes und besitzt eine dualistische Führungs- und Kontrollstruktur aus Vorstand und Aufsichtsrat.

Als Leitungsorgan obliegt dem Vorstand die Leitung und Geschäftsführung der Gesellschaft. Er ist dabei an das Unternehmensinteresse gebunden und der nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswerts verpflichtet. Der Vorstand der Delivery Hero AG leitet die Geschäfte der Gesellschaft

EUROPE



MENA



AMERICAS



ASIA



Delivery Hero ist in mehr als 40 Ländern weltweit aktiv.

Ausgenommen die foodora Own-Delivery Länder (Australien, Kanada, Frankreich, Italien, Niederlande, Norwegen) sowie Costa Rica und Paraguay.

in eigener Verantwortung. Er entwickelt die strategische Ausrichtung des Unternehmens, stimmt sie mit dem Aufsichtsrat ab und sorgt für ihre Umsetzung.

Der Aufsichtsrat ist das Kontroll- und Überwachungsorgan der Gesellschaft. Er bestellt, überwacht und berät die Vorstandsmitglieder bei der Führung der Geschäfte und ist in Entscheidungen, die von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen sind, unmittelbar eingebunden. Die Aufsichtsratsmitglieder der Anteilseigner werden von den Aktionären in der Hauptversammlung der Gesellschaft gewählt.

Vorstand und Aufsichtsrat der Delivery Hero AG legen größten Wert auf eine gute Unternehmensführung und orientieren sich dabei an den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex, den geltenden Gesetzen und den internen Geschäftsordnungen und Richtlinien.

Weitere Informationen zur Corporate Governance bei Delivery Hero finden Sie im Corporate Governance Bericht.

Delivery Hero nutzt seine Organisationsstruktur und Governance-Prozesse, um Verantwortung im täglichen Handeln zu fördern, weiterzuentwickeln und Nachhaltigkeit direkt zu steuern. Die Gesamtverantwortung für das Nachhaltigkeitsmanagement bei Delivery Hero trägt der Vorstand, der die Geschäftspolitik des Unternehmens nach den Anforderungen eines sozial und ökologisch verantwortlichen Wirtschaftens ausrichtet.



Die Verabschiedung von Nachhaltigkeitsstrategien, Programmen sowie zugehörigen Zielen und Maßnahmen des Unternehmens werden vom Vorstand beschlossen und überprüft. Delivery Hero ist dezentral aufgebaut, sodass die Nachhaltigkeitsaktivitäten mehrheitlich in den unterschiedlichen Tochtergesellschaften und Unternehmensbereichen vor dem Hintergrund des jeweiligen Kerngeschäfts umgesetzt werden.

Das Nachhaltigkeitsmanagement von Delivery Hero zielt darauf ab, die Geschäftstätigkeit des Unternehmens mit ökologischen, gesellschaftlichen und ethischen Aspekten in Einklang zu bringen. Durch klar definierte Ziele und konkrete Maßnahmen integrieren wir Nachhaltigkeit in unsere Entscheidungsprozesse und berücksichtigen dabei auch die Interessen unserer Stakeholder. Von besonderer Bedeutung

sind dabei Kunden, Mitarbeiter, Dienstleister, Lieferanten und Investoren. Mit ihnen tauschen wir uns regelmäßig in einem offenen und transparenten Dialog aus.

Von übergeordneter Bedeutung für Delivery Hero ist der weltweit gültige Code of Conduct. Der Verhaltenskodex gibt den ethischen Rahmen für das tägliche unternehmerische Handeln vor und definiert verbindliche Standards für eine verantwortungsvolle Unternehmenspolitik. Neben dem Verhaltenskodex hat Delivery Hero weitere Unternehmensleitlinien entwickelt, die detaillierte Regeln für einzelne Themenbereiche vorsehen und eine nachhaltige ausgerichtete Geschäftstätigkeit unterstützen.

WESENTLICHKEIT

Die nichtfinanzielle Berichterstattung von Delivery Hero orientiert sich an dem Prinzip der Wesentlichkeit gemäß dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz. Damit konzentriert sich der vorliegende Bericht maßgeblich auf diejenigen Handlungsfelder, die für das Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen von Delivery Hero auf die nichtfinanziellen Belange erforderlich sind.

Innerhalb des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts von Delivery Hero wurden zudem die GRI Standards der Global Reporting Initiative (GRI) als Orientierungsrahmen für die Materialitätsanalyse verwendet.

Die gemäß CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz wesentlichen Themen für Delivery Hero ergeben sich aus einem zweistufigen Wesentlichkeitsprozess, der im Berichtszeitraum 2017 durchgeführt wurde.

Auf Grundlage etablierter Managementsysteme sowie eines internen Workshops wurde zunächst eine Auswahl wesentlicher Themen abgeleitet und mit den verantwortlichen Fachabteilungen diskutiert. In Zusammenarbeit mit einem externen Partner wurden diese Themen insbesondere hin-

sichtlich branchenrelevanter Aspekte und Erkenntnisse aus der Wettbewerbsanalyse verdichtet und validiert.

Delivery Hero hat elf wesentliche Handlungsfelder gemäß CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz identifiziert, die nachfolgend den gesetzlich definierten nichtfinanziellen Belangen zugeordnet sind:

Nichtfinanzieller Aspekt	Wesentlicher Sachverhalt	Seite
Querschnittsthematik, betrifft alle nicht-finanziellen Aspekte	Compliance	64
	Produktverantwortung	66
	Umweltbelange	
Umweltbelange	Energieverbrauch und Energieeffizienz	66
	Reduzierung von Treibhausgasemissionen	67
	Reduzierung von Verpackung und Recycling	67
Arbeitnehmerbelange	Mitarbeiterzufriedenheit	68
	Mitarbeiterförderung	69
	Diversität und Chancengleichheit	69
	Sozialbelange	
Sozialbelange	Datenschutz ¹	65
	Gesellschaftliches Engagement	69
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Bekämpfung von Korruption und Bestechung	65

¹ Dieses Thema betrifft sowohl Sozialbelange als auch den Belang „Bekämpfung von Korruption und Bestechung“.

Delivery Hero bekennt sich zur weltweiten Einhaltung der Menschenrechte und berichtet als global agierendes Unternehmen entsprechend darüber. Durch die Einbindung dieses Aspekts im vorliegenden gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht gehen wir über die Anforderungen der Berichterstattung nach dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz hinaus, da das Thema gemäß § 289c HGB nicht wesentlich ist.

WESENTLICHE RISIKEN UND RISIKOMANAGEMENT

Um einen nachhaltigen Geschäftserfolg zu gewährleisten, ist es entscheidend, dass Delivery Hero wesentliche Risiken und Chancen, die das Geschäft maßgeblich beeinflussen können, frühzeitig erkennt. Vor diesem Hintergrund verfügt Delivery Hero über ein Risikomanagementsystem mit dessen Hilfe zukünftige Herausforderungen präzise und vorausschauend gesteuert werden sollen. Die Risikomanagementfunktion wird von der Fachabteilung Governance, Risk & Compliance (GRC) ausgeübt.

Weitere Informationen zum Risikomanagement bei Delivery Hero finden Sie im Risiko- und Chancenbericht 2017.

Im Einklang mit den Anforderungen des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes betrachtet Delivery Hero neben den Faktoren, die sich direkt auf das Unternehmen beziehen, ebenfalls diejenigen Risiken, die sich direkt oder indirekt aus der Geschäftstätigkeit von Delivery Hero ergeben.

Dieser Risikomanagementansatz soll immer fester in den Organisationsstrukturen und Prozessen von Delivery Hero verankert und eng mit dem Compliance-Management verzahnt werden, um negative Implikationen zu vermeiden bzw. auf ein Minimum zu reduzieren. Auf diese Weise soll gewährleistet werden, dass potenzielle positive und negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft ebenso wirksam erkannt, gesteuert und in unternehmerischen Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden.

Delivery Hero beurteilt Nachhaltigkeitsrisiken nach Berücksichtigung risikomindernder Maßnahmen grundsätzlich aus der sogenannten Netto-Perspektive. In Zusammenhang mit den Auswirkungen auf die fünf nichtfinanziellen Belange wurden keine wesentlichen Risiken identifiziert, die mit der eigenen Geschäftstätigkeit, oder mit Geschäftsbeziehungen, Produkten und Dienstleistungen des Unternehmens verknüpft sind und schwerwiegende negative Auswirkungen auf die nichtfinanziellen Belange haben.

WESENTLICHE HANDLUNGSFELDER

COMPLIANCE

Der Erfolg von Delivery Hero wird maßgeblich von Integrität, Vertrauen und Verantwortung bestimmt. Diese Werte können nur aufrechterhalten und aktiv gelebt werden, wenn wir uns im Einklang mit geltendem Recht verhalten und unsere hohen ethischen und moralischen Standards in der täglichen Arbeit verinnerlichen. Aus diesem Grund haben wir uns dazu verpflichtet, unsere Geschäftstätigkeit weltweit auf eine faire, respektvolle und rechtlich korrekte Weise zu führen. Zu den für uns compliancerelevanten Vorgaben zählen wir neben Themen wie Korruptionsprävention und Datenschutz auch die Achtung der Menschenrechte sowie gesetzliche Regelungen im sozialen Bereich. Dasselbe erwarten wir von unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern.

Delivery Hero hat ein Compliance-Management-System etabliert, das darauf abzielt, Verstöße gegen Korruptionsverordnungen, Interessenkonflikte und andere Rechtsverstöße zu verhindern. Unser Compliance-System umfasst ein System von Maßnahmen, die darauf abzielen, dass unser Geschäft stets in voller Übereinstimmung mit dem Gesetz sowie mit unseren internen Grundsätzen und Regeln durchgeführt wird. Die Compliance-Bemühungen der Delivery Hero fokussieren sich auf Prävention, Erkennung und angemessene Reaktion auf jede Art von Fehlverhalten.

Wesentlicher Bestandteil der Compliance-Organisation von Delivery Hero ist der Code of Conduct (Verhaltenskodex). Der Code of Conduct fasst unsere Grundsätze, Werte, Standards und Verhaltensregeln zusammen und dient unseren Mitarbeitern als Orientierungshilfe für ihr Verhalten und alltägliche Entscheidungssituationen. Thematisch deckt der Verhaltenskodex alle Bereiche einer verantwortungsvollen Unternehmensführung ab – von der Wahrung der allgemeinen Menschenrechte, über Korruptions- und Bestechungsprävention, die Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern bis hin zum Umgang mit Daten und vertraulichen Informationen.

Die Unterzeichnung sowie die Kommunikation des Code of Conducts obliegt den lokalen Gesellschaften. In einigen unserer Tochterunternehmen ist es für die Mitarbeiter verpflichtend den Code of Conduct zu unterschreiben. Bei den übrigen Gesellschaften wird der Code of Conduct unseren Mitarbeitern durch das Intranet oder per E-Mail durch die jeweilige Geschäftsführung kommuniziert.

Im Falle von ethischen oder compliancerelevanten Fragen kontaktieren unsere Mitarbeiter zunächst den direkten Vorgesetzten. In Fällen, in denen diese Vorgehensweise nicht möglich oder unangemessen erscheint, besteht darüber hinaus die Möglichkeit, die lokalen Compliance Officer beziehungsweise den globalen Compliance Officer von Delivery Hero direkt anzusprechen.

Zudem ist jeder Mitarbeiter von Delivery Hero dafür verantwortlich, reale oder potenzielle Verstöße gegen Gesetze, den Delivery Hero Verhaltenskodex oder gegen die internen Richtlinien zu melden. Um Compliance-Verletzungen zu melden, bieten wir Mitarbeitern und anderen internen und externen Stakeholdern drei Möglichkeiten der Meldung an:

- Online über eine Kommunikationsplattform (Whistleblower-System)
- Per E-Mail über eine eigens zu diesem Zweck eingerichtete E-Mail-Adresse
- Per Post

Die internetbasierte Kommunikationsplattform steht für Meldungen zur Verfügung (Whistleblower-System). Sie ermöglicht einen anonymen und geschützten Austausch von Informationen sowie einen Dialog mit der Compliance-Abteilung von Delivery Hero über eine separate Mailbox. Das System ist vertraulich und geschützt. Hinweisgeber können dabei selbst entscheiden, ob sie sich namentlich melden möchten oder es vorziehen, anonym zu bleiben.

Alle gemeldeten Fälle werden von Delivery Hero sorgfältig bewertet. Sofern notwendig wird der Fall gemäß den Vorschriften und Verfahren für die Behandlung von gemeldeten Compliance-Verstößen verwaltet. Die Vertraulichkeit der Informationen durch die individuelle Meldung über den Verstoß wird soweit rechtlich möglich geschützt. Der verantwortliche Empfänger bei Delivery Hero wird diese Informationen, unter Beachtung geltenden Rechts, nur mit dritten Personen teilen, wenn er dies als erforderlich erachtet, um den Verstoß zu beseitigen.

Zudem führen wir in regelmäßigen Abständen Mitarbeiterschulungen zu Compliance-Themen in den jeweiligen lokalen Gesellschaften durch. Für 2018 ist darüber hinaus geplant, ein einheitliches und gruppenweites Online Training Tool zu etablieren, das allen Mitarbeitern angeboten wird.

Ziele und Maßnahmen: Compliance	Status
Durchführung regelmäßiger Mitarbeiterschulungen zu Compliance-Themen	Fortlaufend

Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Moral und Integrität gehören zu den höchsten Standards von Delivery Hero. Aus diesem Grund tolerieren wir weder Bestechung und Korruption noch jede andere Form von pflichtwidrigem Verhalten von unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern oder anderen Beteiligten.

Korruption stellt in den Ländern, in denen Delivery Hero operiert, eine Straftat dar und kann aus diesem Grund zu Geldstrafen für Delivery Hero oder zu Sanktionen nach dem einschlägigen Recht führen. Strafbare Handlungen beinhalten sowohl die direkte als auch die indirekte Annahme oder das Angebot von Geldern. Unsere Anti-Korruptionsrichtlinie, abrufbar im Intranet von Delivery Hero, stellt die Standards für die weltweiten Geschäfte von Delivery Hero auf.

Es ist allen Mitarbeitern verboten, Spenden oder andere Zahlungen im Namen oder von Delivery Hero an andere Organisationen, wie beispielsweise gemeinnützige Organisationen, in denen sie oder enge Familienangehörige als Geschäftsführer oder Mitarbeiter angestellt oder ehrenamtlich aktiv sind, zu tätigen oder zu autorisieren.

Jegliche Art finanzieller Förderungen und Spenden, die einen bestimmten Betrag übersteigen, müssen von einem Vertreter der Geschäftsleitung genehmigt werden. Ebenso erhalten politische Parteien, deren Kandidaten, Lobby-Organisationen oder ähnliche Gemeinschaften von Delivery Hero weder Spenden, Geschenke noch sonstige Zahlungen ohne vorherige Zustimmung des Geschäftsführers.

Delivery Hero spricht sich entschieden gegen die Akzeptanz, Förderung oder Unterstützung von Geldwäsche aus. Im Verdachtsmoment sind zweifelhafte Transaktionen den intern verantwortlichen Finance, Legal oder Compliance Abteilungen zur Überprüfung zu melden.

Ziele und Maßnahmen: Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Status
Mitarbeiterschulungen zu Anti-Korruptions- und -Bestechungsthemen	Fortlaufend
Integration von Anti-Korruption und -Bestechungsthemen in das Online Training Tool	Geplant

Weitere Informationen zum Compliance-Management bei Delivery Hero finden Sie im Corporate Governance Bericht.

Datenschutz

Datenschutz hat für uns oberste Priorität. Wir sind uns bewusst, dass wir eine erhebliche Menge an personenbezogene Daten erheben, verarbeiten und speichern. Jegliches Fehlverhalten in diesem Bereich hätte potenziell erheblich negative Auswirkungen auf die Privatsphäre und Geschäftsverhältnisse unserer Kunden, Mitarbeiter, Anteilseigner oder

Lieferanten. Wir wissen auch, dass Fehlverhalten in diesem hochsensiblen Bereich Einfluss auf den geschäftlichen Erfolg und das Image unserer Firma haben kann. Vor diesem Hintergrund haben wir entsprechende Maßnahmen eingeleitet, um datenschutzkonform zu sein.

Wir respektieren die umfassenden Rechte der Personen, deren Daten wir sammeln, verarbeiten und nutzen. Dafür nutzen wir technische, prozessuale und organisatorische Maßnahmen, um die Vertraulichkeit der persönlichen Daten sicherzustellen. Diese Datenschutzerfordernungen werden in einem Datenschutzmanagementsystem integriert. Zudem erfolgt das Datenschutzmanagement in enger Kooperation mit den Abteilungen Legal und Compliance. In regelmäßigen Abständen werden die Datenschutzrisiken an das Risikomanagement übermittelt und gegebenenfalls bewertet.

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) tritt im Mai 2018 in Kraft und löst das derzeitige EU-/nationale Datenschutzrecht ab. Die Implikationen der DSGVO haben wir bereits im Jahr 2017 EU-weit überprüft und entsprechende Maßnahmen in unsere Datenschutzorganisation eingeleitet.

Ziel der oben beschriebenen Maßnahmen war es, Daten vor unberechtigtem Zugriff, Unterschlagung, Verlust oder verfrühter Löschung zu schützen.

Ziele und Maßnahmen: Datenschutz	Status
Anpassung der Datenschutzregelungen hinsichtlich der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)	Fortlaufend
Mitarbeiterschulungen zu datenschutzrechtlichen Themen	Geplant

Im Berichtsjahr 2017 hat unsere Rechtsabteilung 30 Kundenbeschwerden im Zusammenhang mit dem unerwünschten Umgang mit Kundendaten erhalten. Dabei handelte es sich ausnahmslos um Beschwerden über die Zusendung unerwünschter Newsletter.

Darüber hinaus gab es zehn weitere Fälle dieser Art, die dem Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationssicherheit gemeldet wurden. Erhebliche Beanstandungen wegen Verletzungen der Privatsphäre des Kunden oder der Verlust von Kundendaten wurden nicht festgestellt. Fälle von Datendiebstahl oder Datenlecks sind nicht zur Kenntnis gelangt.

Achtung der Menschenrechte

Delivery Hero respektiert und schützt die weltweit geltenden Menschenrechte. Aufgrund unserer weltweiten Strukturen sind wir uns unserer daraus resultierenden sozialen Verantwortung bewusst. Deswegen berichten wir auf freiwilliger Basis über den Aspekt zur Achtung der Menschenrechte, auch wenn dieser gemäß des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes nicht als wesentlich zu definieren ist.

Wir verstehen Menschenrechte als fundamentale und universelle Vorgaben, die die Würde und individuellen Rechte unserer Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner definieren.

Wir sprechen uns aktiv gegen Zwangs- oder Pflichtarbeit jeglicher Art, alle weiteren Formen moderner Sklaverei, Kinderarbeit oder Menschenhandel aus. Diskriminierung und Ungleichheit in Beschäftigung und Beruf haben bei Delivery Hero ebenfalls keinen Platz. Wir achten darüber hinaus ebenso das Recht auf Kollektivvereinbarungen und Vereinigungsfreiheit im Rahmen der geltenden Gesetze.

PRODUKTVERANTWORTUNG

Lebensmittel gehören zu unserer Kernkompetenz: Wir bei Delivery Hero wollen unseren Kunden durch diese und weitere Kompetenzen ein genussvolles Takeaway-Erlebnis bieten. Gleichzeitig sind wir uns darüber bewusst, dass Ernäh-

rung einen großen Einfluss auf Wohlbefinden und Gesundheit hat. Die Art und Weise der Lebensmittelproduktion, die Zutaten und der Konsum wirken zudem vielfältig auf unsere Umwelt und die Gesellschaft ein.

Auch wenn Delivery Hero nur mittelbar Einfluss auf die durch unsere Partner angebotenen Produkte ausübt, sind wir davon überzeugt, dass wir auf unseren Online-Marktplätzen durch die Durchsetzung von Qualitätsstandards und anderer Maßnahmen direkt und indirekt zu einem transparenten und nachhaltigen Lebensmittelkonsum beitragen können.

Deswegen ist uns die ordnungsgemäße und verständliche Kennzeichnung von den auf unseren Plattformen seitens der Restaurants angebotenen Waren naturgemäß ein wichtiges Anliegen. Wir arbeiten eng mit den kooperierenden Restaurants zusammen, um die notwendigen Angaben (z. B. Stoffe, die Allergien hervorrufen können), korrekt und verbraucherfreundlich abzubilden. Selbstverständlich halten wir bei der Auswahl der Lieferdienste sämtliche gesetzlichen Vorschriften und Hygienestandards ein. Dazu verpflichten sich unsere Geschäftspartner, dass die angebotenen Produkte zum einen qualitativ hochwertig sind und zum anderen nach den lebensmittelrechtlichen Bestimmungen, dem Gaststättengesetz und sonstigen einschlägigen Bestimmungen gelagert, verarbeitet und hergestellt werden. Die Einhaltung dieser Standards wird darüber hinaus mindestens einmal im Halbjahr durch das jeweilige Restaurant eigenständig überprüft.

Um die hohen Qualitätsstandards von Delivery Hero sicherzustellen, steht für uns die partnerschaftliche Kooperation im Vordergrund, um etwaige Missstände frühzeitig zu erkennen und effizient zu eliminieren. Prinzipiell behalten wir es uns vor, Vertragsverhältnisse mit unseren Restaurantpartnern zu beenden, sofern diese auch nach entsprechenden Schulungsmaßnahmen dauerhaft gegen unsere Kriterien verstoßen.

Ziele und Maßnahmen: Produktverantwortung	Status
Regelmäßige Information unserer Restaurantpartner über geltende gesetzliche Bestimmungen und gegebenenfalls Durchführung von Schulungsmaßnahmen	Fortlaufend

Der Logistikanbieter foodora wählt seine Restaurantpartner nach nachvollziehbaren Kriterien aus, die insbesondere Trendküchen und neue kulinarische Erlebnisse im Fokus haben. Geliefert wird Essen der angesagtesten Restaurants, die keinen eigenen Lieferdienst haben. In diesen Restaurants spielen zunehmend neben der reinen Geschmackskomponente auch weitere, nachhaltige Faktoren wie etwa die ökologische Qualität der verarbeiteten Produkte eine wichtige Rolle. Somit bietet foodora eine gesunde und hochwertige Ergänzung zu unseren Online-Marktplätzen ohne eigene Logistik. Damit leistet foodora – nicht zuletzt aufgrund der meist CO₂-neutralen Zustellung per Fahrrad – einen Beitrag zu einer nachhaltigen Ernährungsweise.

KLIMASCHUTZ UND RESSOURCENNUTZUNG

Als eines der weltweit größten Dienstleistungsunternehmen für Online Food Ordering und Food Delivery tragen wir Verantwortung für unsere Umwelt und den Klimaschutz.

Ökologische Auswirkungen und damit verbundene Herausforderungen und Chancen für den Umweltschutz sehen wir bei Delivery Hero hauptsächlich in der Energieeffizienz an unseren Hauptstandorten, der CO₂-Reduktion bei unseren Lebensmittellieferungen sowie im Einsatz umweltfreundlicher Lebensmittelverpackungen.

Energieverbrauch und Energieeffizienz

Delivery Hero verfolgt das langfristige Ziel, den Energieverbrauch kontinuierlich durch entsprechende Energieeffizienzmaßnahmen zu verbessern. Der auf diese Weise erreichte reduzierte Energieverbrauch resultiert zudem in einer verbesserten standortgebundenen CO₂-Bilanz.

Um unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, konzentrieren wir uns in unserem Einflussbereich darauf, den Energieverbrauch so gering wie möglich zu halten und unsere Energieintensität durch verschiedene Maßnahmen zu senken. Neben der Umsetzung und dem Monitoring konkreter Energieeffizienzmaßnahmen zählen hierzu Energieaudits und die Sensibilisierung der Mitarbeiter für den ressourcenschonenden Umgang mit Energie. Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz sind insbesondere an der Hauptverwaltung von Delivery Hero umsetzbar, da wir hier die direkte Verantwortung für den Betrieb der Gebäude, der technischen Infrastruktur sowie der IT tragen können.

Ziele und Maßnahmen:	
Energieverbrauch und Energieeffizienz	Status
Systematische Erfassung des Energieverbrauchs	Geplant
Sensibilisierung der Mitarbeiter an den Hauptstandorten zu Energieeffizienzmaßnahmen	Geplant
Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen:	
– Anheben der Raumtemperatur aller Rechenzentren zur Senkung des kühlungsbedingten Stromverbrauchs	Geplant
Bezug erneuerbarer Energien an unseren deutschen Hauptstandorten	Geplant

Delivery Hero hat 2016 ein Energieaudit innerhalb des damaligen Hauptsitzes in Berlin durchführen lassen. Der Gesamtenergieverbrauch an unserem deutschen Hauptstandort belief sich auf 904.472 kWh. Den Großteil unseres Energieverbrauchs an unserem Hauptsitz macht der Stromverbrauch (44%) und der Fernwärmeverbrauch (51%) aus. Im Einklang mit der gesetzlich notwendigen periodischen Durchführung von Energieaudits wird Delivery Hero auch in seinem neuen Hauptsitz ein Energieaudit durchführen.

Reduzierung von Treibhausgasemissionen

Ein Großteil unseres Gesamtenergieverbrauchs wird nicht direkt an unserem Hauptstandort, sondern durch unsere Lieferdienste in Form von Kraftstoff generiert. Daher sind für Delivery Hero ökologische Auswirkungen in Form von

CO₂- und weiteren Schadstoffemissionen besonders mit Blick auf die Dienstwege der Restaurantpartner relevant.

Um daraus entstehende Treibhausgasemissionen zu reduzieren, konzentrieren wir uns maßgeblich auf das umweltfreundliche und klimaschonende Flottenmanagement unserer Lieferfahrer. Derzeit richten wir unser Mobilitätskonzept in Deutschland und Europa verstärkt klimaschonend aus und erproben alternative Transportkonzepte. Neben Maßnahmen bezüglich des Einsatzes ökologischer Transportformen, unterstützen wir unsere Partner auch in der logistischen Optimierung der Fahrtstrecken, um auf diese Weise zusätzliche Einsparpotenziale zu realisieren.

Einzelne Gesellschaften außerhalb von Europa unterhalten in ihren Ländermärkten eigene Fahrzeugflotten. Grundsätzlich sind jedoch unsere Fahrer und Geschäftspartner für die Umsetzung der Mobilitätskonzepte direkt verantwortlich.

Ziele und Maßnahmen:	
Reduzierung von Treibhausgasemissionen	Status
Sensibilisierung unserer Restaurantpartner hinsichtlich alternativer und optimierter Transportmöglichkeiten zur kontinuierlichen Reduktion der Treibhausgasintensität der Fahrerflotten	Fortlaufend
Ausweitung von Pilotprojekten zu umweltfreundlicher Transportlogistik	Fortlaufend

Ein Beispiel für die Wahl eines besonders umweltfreundlichen Transportmittels liefert unser Logistikanbieter foodora: Rund 90% aller Bestellungen in Deutschland werden den Kunden mit dem Fahrrad überbracht. Dafür erhalten die Fahrer eine Gutschrift von € 0,25 pro gefahrener Stunde und haben Zugriff auf einen mobilen Reparaturservice.

Das Logistikkonzept von foodora wird derzeit weiter ergänzt. Im Rahmen eines im Jahr 2017 ins Leben gerufenen Pilotprogramms unterstützten autonome Roboter das bestehende Angebot emissionsfreier Lieferungen. Die momentan in Hamburg eingesetzten Lieferroboter sind

darauf ausgelegt, auf die Reduzierung von Verkehr und Luftverschmutzung in den Städten einzuwirken und damit einen Beitrag zur Erreichung unseres gesetzten Klimaschutzziels zu leisten.

Verpackung und Recycling

Mehr als 291 Millionen Essensbestellungen im Jahr 2017 – und jede von ihnen benötigt die richtige Verpackung. In Zeiten knapper Rohstoffe und endlicher Ressourcen ist es deshalb nicht nur für produzierende Unternehmen essenziell, notwendige Materialien effizient und möglichst umweltschonend zu nutzen. Während der Materialverbrauch in unseren Bürogebäuden vergleichsweise gering ist und nur begrenzt ökologische Auswirkungen mit sich bringt, sehen wir durch den Einsatz nachhaltiger Verpackungsmaterialien eine zentrale Möglichkeit, um in unserem Einflussbereich positiv auf die Ressourcenschonung und den Klimaschutz einzuwirken.

Ziele und Maßnahmen: Verpackung und Recycling	
Sensibilisierung der Restaurantpartner für umweltfreundliche Verpackungsmaterialien	Geplant
Ausweitung des eigenen Angebots an umweltfreundlichen Verpackungen	Fortlaufend

Foodora achtet darauf, gemeinsam mit seinen Geschäftspartnern Lebensmittelverpackungen mit einer positiven Umweltbilanz einzusetzen. Um Ressourcen zu schonen und einen nachhaltigen Materialeinsatz zu fördern, werden den Restaurantpartnern in einem Webshop eine Auswahl an umweltfreundlichen, recycelbaren Verpackungen angeboten. Diese Produkte bestehen größtenteils aus Papier und unterscheiden sich hiermit von herkömmlichen, ressourcenintensiven Plastikverpackungen.

Die Verpackungen von foodora bestehen aus umweltfreundlichen Materialien und haben gleichzeitig eine sehr hohe Qualität. Foodora fördert Nachhaltigkeit durch die Verwendung von Verpackungsprodukten aus Papier oder Bioplastik. Zu diesem Zweck wurde im Dezember 2017 eine

Verpackungsrichtlinie an unsere Restaurantpartner kommuniziert. Hierin verdeutlicht foodora sein Engagement für die Nutzung nachhaltiger Verpackungsalternativen und empfielt seinen Restaurantpartnern die Verwendung folgender Materialien:

- Papier/Karton (umweltfreundlich und recycelbar)
- CPLA („Biokunststoff“) als Ersatz für ölbasierte Kunststoffe
- Bagasse (biologisch abbaubar, kompostierbar)

Unsere Geschäftspartner werden durch unsere Verpackungsrichtlinie dazu angehalten, Verpackungen aus Aluminium, Styropor oder Frischhaltefolie zu vermeiden. Zudem hat foodora im Jahr 2017 rund 25.000 FastPac-Verpackungseinheiten der Firma Sabert für unsere Logistik erworben. Die Polypropylen-Schalen haben einen 30%igen Anteil sogenannter „mineral filler“ und sind recycelbar. Die mineralischen Füllstoffe verbessern zusätzlich die Formbarkeit und Stabilität der Kunststoffverpackungen. Im Ergebnis entsorgen viele unserer Endverbraucher die FastPac-Artikel nicht, sondern verwenden diese nach der Reinigung mehrfach.

Im Jahr 2017 wurden weltweit rund 8.136.510 Papiertüten verschickt. Davon waren rund 1.870.750 (ca. 23%) aus Recyclingpapier. Die Restaurantpartner von foodora sind vertraglich nicht verpflichtet, die Papiertüten zu nutzen. Nicht zuletzt aufgrund der ökologischen Eigenschaften dieser Verpackungsmöglichkeit empfehlen wir jedoch deren Verwendung.

ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT

Die Mitarbeiter von Delivery Hero stellen eine grundlegende Säule unseres unternehmerischen Erfolgs dar. Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz und die Chance zur persönlichen Entwicklung zu bieten ist ein wesentlicher Bestandteil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses. Darüber hinaus wollen wir die Mitarbeiterzufriedenheit langfristig erhalten und verbessern. Auch kritischen Stimmen stellen

wir uns, in dem wir einen aktiven und offenen Dialog führen. Im Alltag leben wir einen fairen, gleichberechtigten und respektvollen Umgang auf Augenhöhe. So wollen wir sicherstellen, dass Delivery Hero ein verantwortungsvoller Arbeitgeber ist und die Bedürfnisse der Mitarbeiter fest im Blick behält. In der Delivery Hero AG beschäftigten wir zum Stichtag 31. Dezember 2017 455 Mitarbeiter. Im gesamten Konzern sind es 14.631 Mitarbeiter.

Mitarbeiterzufriedenheit

Delivery Hero möchte die Zufriedenheit seiner Mitarbeiter erhalten und Verbesserungspotenziale nutzen, um langfristig die Identifikation mit dem Unternehmen weiter zu stärken. Wir achten stets auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter und beobachten Trends und Entwicklungen, um langfristig eine gute Wettbewerbsposition auf dem hart umkämpften Markt um qualifizierte Mitarbeiter halten zu können. Hierfür wurden konkrete Maßnahmen entwickelt, die sich zurzeit in der Planung befinden oder fortlaufend weitergeführt werden.

Langfristig wollen wir uns noch stärker als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und vermehrt Employer Branding-Maßnahmen einsetzen. Hierfür werden wir unsere Präsenz auf Social Media-Plattformen wie beispielsweise Xing und LinkedIn weiter fortführen und die Vorteile von uns als Arbeitgeber nach außen kommunizieren, um auf diese Weise qualifiziertes Personal von uns, unseren Werten und unserer Unternehmensphilosophie zu begeistern.

Für qualifiziertes Personal sind flexible Arbeitszeiten zunehmend ein wichtiger Punkt sich für einen Arbeitgeber zu entscheiden. Delivery Hero möchte daher die unterschiedlichen Arbeitszeitmodelle weiterentwickeln. So können wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit geben Beruf und Privatleben zukünftig noch besser in Einklang zu bringen. Um darüber hinaus unsere Mitarbeiter auch im Alter absichern zu können, bieten wir ihnen eine betriebliche Altersvorsorge an, die sie freiwillig abschließen können. Als verantwortungsvoller

Arbeitgeber unterstützt Delivery Hero seine Mitarbeiter dabei, in dem das Unternehmen einen Teil des Beitrags übernimmt.

Damit wir zunehmend auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter eingehen können, führen wir fortlaufend Mitarbeiterbefragungen durch. So können wir die allgemeine Zufriedenheit ermitteln und erhalten ein direktes Stimmungsbild unseres Betriebsklimas. Derzeit werden in der Mehrheit unserer Gesellschaften Mitarbeiterbefragungen in einem zweimonatigen Turnus durchgeführt. Aus den Ergebnissen leiten wir konkrete Maßnahmen ab, die dazu beitragen sollen, die Mitarbeiterzufriedenheit langfristig auf einem hohen Niveau zu halten oder sogar zu verbessern.

Ziele und Maßnahmen: Mitarbeiterzufriedenheit	Status
Steigerung der Arbeitgeberattraktivität durch Employer Branding-Maßnahmen	Fortlaufend
Steigerung der Work-Life Balance der Mitarbeiter durch den Ausbau von flexiblen Arbeitszeitmodellen	Fortlaufend
Überprüfung der Mitarbeiterzufriedenheit durch eine unternehmensweite Befragung	Fortlaufend

Mithilfe dieser einzelnen Maßnahmen leisten wir einen direkten Beitrag zur Zufriedenheit unserer Mitarbeiter und bieten ihnen einen auf die eigenen Bedürfnisse zugeschnittenen Arbeitsplatz an.

Auch bei unserem Logistikanbieter foodora achten wir auf faire Arbeitsbedingungen und führen sowohl mit unseren Fahrern als auch mit den Gewerkschaften einen offenen und transparenten Dialog. Dieser führte zu dem Ergebnis, dass alle Mitarbeiter unabhängig vom Vertragsmodell ein festes Anstellungsverhältnis erhielten. Alle Fahrer – ob Vollzeitfahrer, Midi- oder Minijobber bzw. Werkstudenten – sind mit Unterzeichnung der Arbeitsverträge und Stundenlöhnen zwischen 9 und 12 € automatisch durch die Beiträge zur Sozialversicherung und Lohnversteuerung sozial- als auch rentenversichert. Weiter besteht bei einer Anstellung

als foodora Fahrer in Deutschland der gesetzliche Anspruch auf regulär bezahlte Urlaubstage sowie reguläre Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. Überstunden werden zudem minutengenau verrechnet und ausbezahlt.

Mitarbeiterförderung

Als modernes und dynamisches Unternehmen mit flachen Hierarchien ist es uns ein besonderes Anliegen die Mitarbeiter in die Weiterentwicklung von Delivery Hero einzubinden und sie individuell durch passende Angebote zu fördern.

Mit verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten tragen wir dazu bei, das Wissen und Können unserer Mitarbeiter stetig auszubauen und ihre Motivation und ihr Engagement aufrecht zu erhalten. Insgesamt erhielten die Mitarbeiter der Delivery Hero AG in 2017 661 Stunden Fortbildungen oder etwaige andere Trainings (ohne Webinare oder andere Online Trainings). Mithilfe dieser Fort- und Weiterbildungen unterstützt Delivery Hero seine Mitarbeiter bei der persönlichen Karriereentwicklung. Dazu tragen ebenfalls die Mitarbeitergespräche bei. Die Mitarbeiter erhalten innerhalb dieser Gespräche ihr individuelles Feedback, zudem werden weitere persönliche Interessen und Entwicklungspotenziale identifiziert. Zurzeit erhalten 69% der Mitarbeiter der Delivery Hero AG ein solches Feedback- und Karriereentwicklungsgespräch. In den kommenden zwei Jahren wollen wir erreichen, dass 100% der Mitarbeiter die Möglichkeit haben ein solches Gespräch wahrzunehmen und sich dadurch bei uns weiter zu entwickeln.

Ziele und Maßnahmen: Mitarbeiterförderung	Status
Weiterentwicklung der fachlichen Kompetenz der Mitarbeiter	Fortlaufend
Mitarbeitergespräche führen	Fortlaufend
Karriereentwicklungsgespräche 100%	2020

Diversität und Chancengleichheit

Die kulturelle Vielfalt wird bei Delivery Hero großgeschrieben. Sie spiegelt sich in der Aufstellung unseres internationalen Konzerns wider. Zurzeit beschäftigen wir deutschlandweit über 1.000 Mitarbeiter, die insgesamt aus über 60 Nationen stammen. Interkulturalität ist somit bei uns fest in der täglichen Geschäftstätigkeit verankert. Wir empfinden sie als große Bereicherung für unser Unternehmen und fördern eine solche Vielfalt entsprechend.

Darüber hinaus bekennen wir uns zu einer Politik der Chancengleichheit für alle Bewerber und Mitarbeiter ungeachtet ihrer Rasse oder Hautfarbe, ihres Geschlechts, ihrer Religion, ihres Alters, ihrer Nationalität oder Abstammung, einer möglichen Behinderung oder eines anderen rechtlich geschützten Status. Wir verpflichten uns, einen Arbeitsplatz frei von Belästigung, Einschüchterung oder Missbrauch zu schaffen.

Chancengleichheit ist für Delivery Hero eine Grundvoraussetzung um als verantwortungsvoller Arbeitgeber wahrgenommen zu werden. Wir sprechen uns gegen jede Form der Diskriminierung und Ungleichbehandlung aus und halten auch unsere Geschäftspartner und Dienstleister dazu an, unseren hohen ethischen Ansprüchen zu entsprechen.

Ziele und Maßnahmen: Diversität und Chancengleichheit	Status
Sensibilisierung der Mitarbeiter für das Thema Anti-Diskriminierung und Chancengleichheit und gegebenenfalls Schulungsmaßnahmen	Fortlaufend

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Gesellschaftliches Engagement ist für Delivery Hero als „Good Corporate Citizen“ eine Herzensangelegenheit. Aus diesem Grund haben wir in 2017 die Initiative „Caritas“ und die Berliner Tafel mit Spenden unterstützt, hierzu gehörten sowohl Sach- als auch Geldspenden. Darüber hinaus haben wir am Give & Help Day von Woloho und youngcaritas mitgewirkt. Hierfür hat Delivery Hero Lebensmittel gesponsert.

Im Jahr 2017 hat Delivery Hero zudem erstmalig den „Hero Award for Social Entrepreneurship“, der mit einem Preisgeld von 15.000 € dotiert ist, verliehen. Gewonnen hat ResQ Club, ein Unternehmen mit Hauptsitz in Helsinki. ResQ Club ist in Finnland, Schweden und Deutschland am Markt, und hat sich die Reduktion von Lebensmittelabfällen zur Aufgabe gemacht. Dazu kooperiert das Unternehmen mit Restaurants und Hotels, die ihre Lebensmittelüberschüsse zu reduzierten Preisen an Verbraucher weitergeben. Zudem konnten wir ResQ Club mit einem Mentoring-Programm unterstützen. Experten und Führungskräfte von Delivery Hero gaben innerhalb dieses Programms ihre Expertise in relevanten Fachgebieten an ResQ Club weiter und stärkten damit das Know-how des Unternehmens.

Neben unseren bereits bestehenden Aktivitäten wollen wir im Jahr 2018 einen Corporate Volunteering Day einführen. An diesem Tag können sich unsere Mitarbeiter für eine Initiative ihrer Wahl im Einklang mit unserer Richtlinie einsetzen und ihre Unterstützung anbieten, ohne hierfür einen Tag Urlaub einreichen zu müssen.

Um als Unternehmen vorbildlich zu handeln und sicherzustellen, dass unser Engagement an den richtigen Stellen ankommt, haben wir konkrete Vorgaben entwickelt, die von allen einzuhalten sind. Weitere Informationen über die einzelnen Bestimmungen finden Sie im Abschnitt Compliance. Darüber hinaus erstellen wir zurzeit eine Spenden- und Sponsoringrichtlinie, die in Zukunft noch präzisere Vorgaben beinhaltet, in welchem Rahmen Spenden und Sponsorings getätigt werden dürfen. Diese wird nach Fertigstellung allen unseren Mitarbeitern zur Verfügung gestellt und in den Compliance-Schulungen verankert.

Ziele und Maßnahmen: Gesellschaftliches Engagement	Status
Einführung eines Corporate Volunteering Day	Geplant
Erstellung einer Spenden-Sponsoring-Richtlinie und Sensibilisierung der Mitarbeiter	In Umsetzung